

# Kongress-Statistik

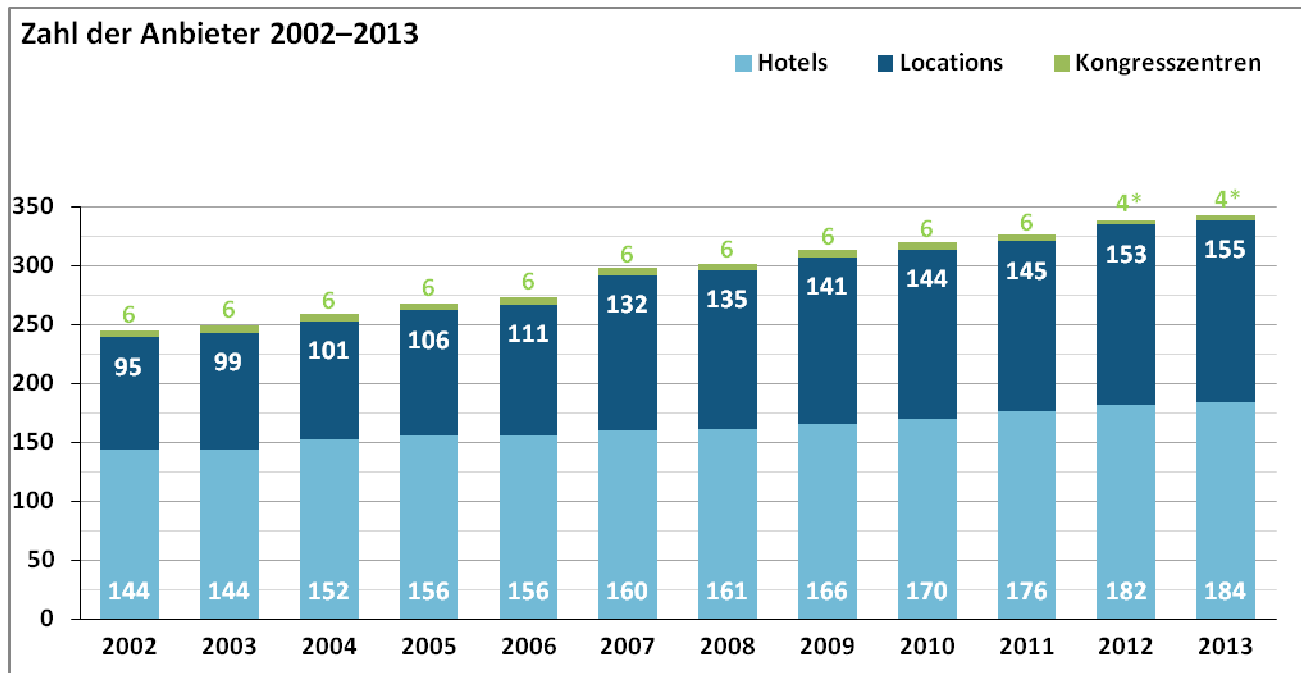
[convention.visitBerlin.de](http://convention.visitBerlin.de)



## 1. Executive Summary

- Seit Beginn der Erfassung des Berliner MICE Marktes in 2002 hat sich der Tagungs- und Kongressbereich in Berlin überaus dynamisch entwickelt. Die Zahl der Anbieter stieg von 245 im Jahr 2002 auf 343 im Jahr 2013 an, was einem Zuwachs von 40 % entspricht.

### Starke Zunahme der Anbieter in Berlin: Anzahl der Hotels, Kongresszentren, Locations



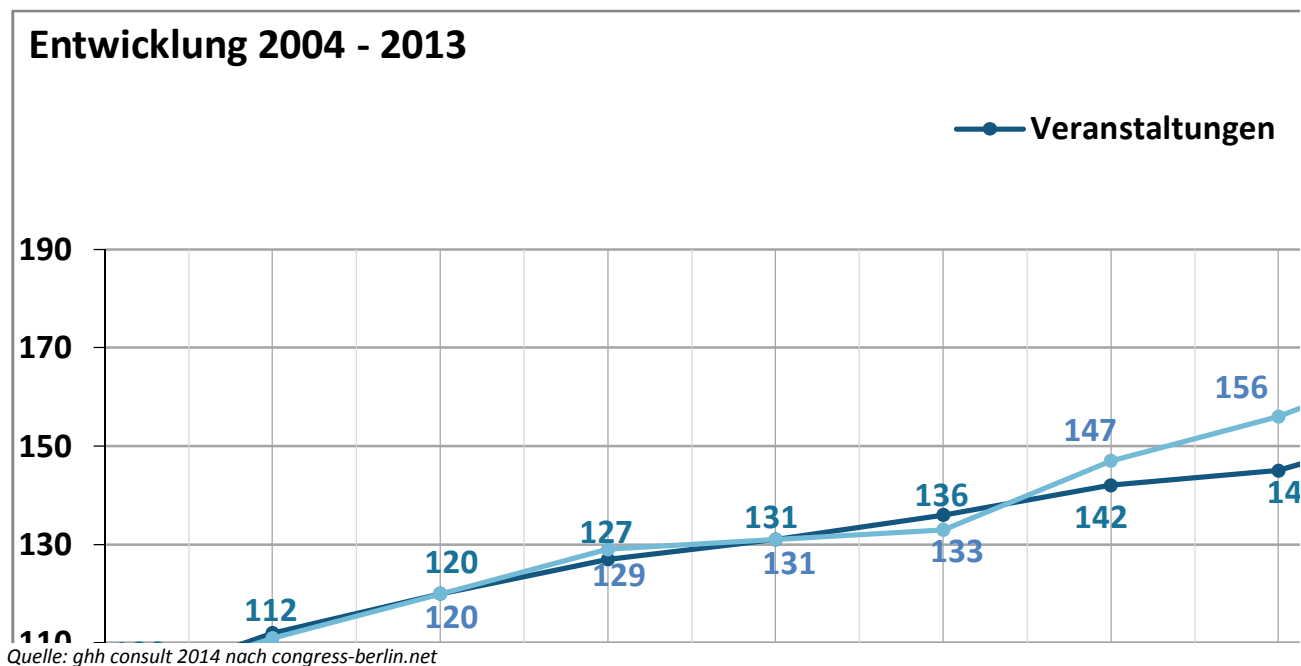
Quelle: ghh consult 2014 nach congress-berlin.net

\*Anm.: seit 2012 werden 2 Anbieter, die bislang zu den „Kongresszentren“ zählten, den „Locations“ zugerechnet.

- Die für 2013 ausgewiesenen 343 Anbieter stellen eine Gesamttagungsfläche von rund 483.000 m<sup>2</sup> zur Verfügung.
- Nach Zahl der Anbieter stellen die 184 Hotels (54 % der Anbieter) das größte Kontingent, sie verfügen über insgesamt rund 121.000 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche (25 % der Gesamtfläche).
- Nach der reinen Fläche rangieren jedoch die 155 „Außergewöhnlichen Veranstaltungsstätten“ (Locations, 45 % der Anbieter) mit 311.000 m<sup>2</sup> Veranstaltungsfläche (64 % der Gesamtfläche) weiterhin auf Platz 1.
- Die 4 Kongresszentren (Kongress-, Stadt-, Mehrzweckhallen; 1 % der Anbieter) stellen rund 51.000 m<sup>2</sup> (11 % der Flächen) zur Verfügung und sind somit ein weiterer wichtige Eckpfeiler im MICE-Sektor der Bundeshauptstadt.
- Weit mehr als ein Drittel (37 %) der Tagungshotels und alle Kongresszentren haben im Jahr 2013 am congress.net teilgenommen. Sie stellen zusammen 71 % des gesamten Flächenangebots in Veranstaltungsstätten dieser Art.
- Bei den „Locations“ werden rund 55.000 m<sup>2</sup> Fläche von den 36 am congress.net teilnehmenden Betrieben angeboten. Dies entspricht einem Anteil von 18 % der Fläche in dieser Kategorie.

- 2013 wurden rund 126.200 Veranstaltungen (+2 %) mit rund 10,6 Mio. Teilnehmern (+1 %) durchgeführt.
- Die Zahl der Veranstaltungen hat sich im Zeitraum der letzten 10 Jahre um 71 %, die der Teilnehmer um 58 % erhöht.

## Starke Entwicklung der Zahl der Veranstaltungen und der Teilnehmer in Indexwerten

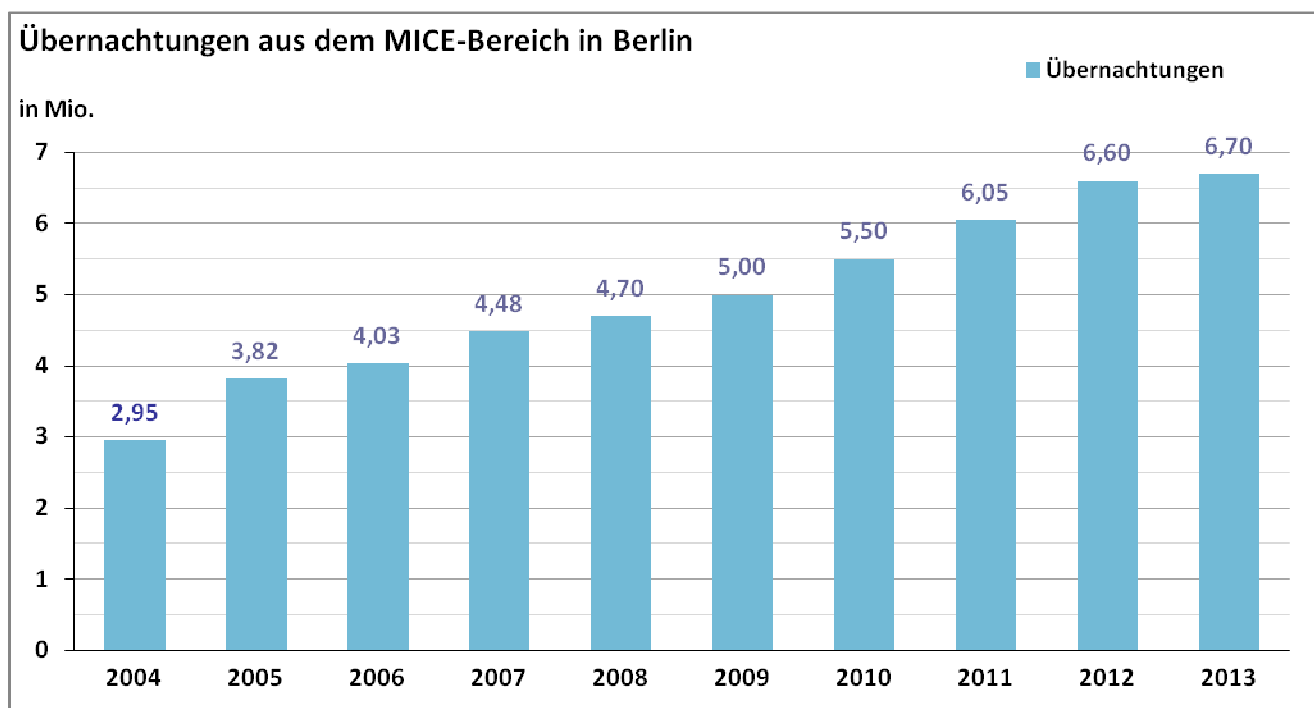


- Eine prägende Rolle übernehmen hierbei die Berliner Tagungshotels: bei 110.200 Veranstaltungen (+2 % gegenüber 2012) wurden rund 6,35 Mio. Teilnehmer (+1 % gegenüber 2012) verzeichnet.
- In den Kongresszentren fanden 2013 wie im Vorjahr etwa 1.900 Veranstaltungen mit rund 1,0 Mio. Teilnehmern statt.
- Bei rund 14.100 Veranstaltungen (+2 %) im Jahr 2013 in den sogenannten Locations wurden ca. 3,25 Mio. Teilnehmer (+2 %) verbucht.
- **Insgesamt ist festzustellen, dass sich der Kongressmarkt im Vergleich zum Jahr 2012 wiederum verbessert und auf höchstem Niveau konsolidiert hat.**
- Die Struktur der durchgeführten Veranstaltungen nach der Größe (Zahl der Teilnehmer pro Veranstaltung) blieb 2013 weitgehend konstant:
  - Der Anteil der Veranstaltungen mit bis zu 100 Teilnehmern lag 2013 bei 85,2 % und damit geringfügig über dem Wert des Vorjahres (84,9 %).
  - Der Anteil der Veranstaltungen mit mehr als 1.000 Teilnehmern lag 2013 leicht unter dem Wert des Vorjahres bei 0,4 % (0,7 %); allerdings generierten diese Großveranstaltungen mit rund 1,7 Mio. Teilnehmern rund 16 % des gesamten Teilnehmeraufkommens.

- Die durchschnittliche Zahl der Teilnehmer pro Veranstaltung lag in Berlin 2013 bei 83 Personen und damit leicht unter dem Niveau des Vorjahres (84 Personen).
- Die durchschnittliche Veranstaltungsdauer lag 2013 bei 1,8 Tagen (Vorjahr: 1,9 Tage). Bei den Hotels lag dieser Wert 2013 bei 1,9 Tagen (Vorjahr: 2,0 Tage), bei den Kongresszentren bei 1,5 Tagen (unverändert gegenüber dem Vorjahr) und bei den Locations bei 1,2 Tagen (ebenfalls unverändert).
- Wie schon im Vorjahr waren 2013 63 % der Veranstaltungen eintägig und 37 % mehrtägig.
- Bezogen auf die Veranstaltungsart prägte 2013 in Berlin der Bereich „Konferenz und Tagung“ mit einem Anteil von 50 % (Vorjahr: 49%) den Markt. Die Veranstaltungen im Bereich „Kongresse“ hatten unverändert einen Anteil von 6 %.
- Die Privatwirtschaft war auch 2013 in Berlin führend in der Durchführung von Veranstaltungen: 69% (+1 %) aller Veranstaltungen wurden von ihr organisiert, 20 % (+1 %) von Verbänden und Organisationen. Öffentliche Institutionen sorgten wie schon 2012 für etwa 5 % der Veranstaltungen.
- Unverändert zum Vorjahr entfielen 2013 90 % aller Veranstaltungen auf direkte Buchungen, knapp 8 % der Buchungen entfielen auf die PCO's und ca. 2 % auf „Sonstige“.
- Den größten Anteil am Veranstaltungsaufkommen haben die Branchen „Handel, Banken, Versicherungen“ und „Politik / Öffentliche Institutionen“ mit jeweils 11 %, gefolgt von den Sektoren „Medizin, Forschung, Wissenschaft“, „IT / Elektronik, Kommunikation“ und „Chemie, Pharma, Kosmetik“ mit jeweils 10 %.
- Bei der Aufteilung der Teilnehmerzahlen nach Branchen ergibt sich ein etwas anderes Bild als bei der Aufteilung der Veranstaltungen nach Branchen. **An der Spitze der Teilnehmerzahlen** stehen die im Sektor **„Medizin, Wissenschaft und Forschung“** zusammengefassten Branchen mit **14 %** (Vorjahr: 12 %). Auch die Bereiche „Politik und öffentliche Institutionen“ (12 %) und „Handel, Banken und Versicherungen“ spielen nach wie vor eine dominierende Rolle für den MICE-Sektor in der Bundeshauptstadt.
- Rund 18 % der Veranstaltungen in Berlin waren im Jahr 2013 international geprägt. Im Vorjahr lag dieser Anteil geringfügig höher (19 %). Die Zahl der Teilnehmer aus dem Ausland lag 2013 bei ca. 1,9 Mio. Somit kam fast jeder fünfte Teilnehmer an einer Veranstaltung aus dem Ausland.

- Bei der Herkunft der Teilnehmer steht nach wie vor die Region mit 43 % eindeutig im Vordergrund, wobei 2013 der Anteil der aus dem übrigen Bundesgebiet anreisenden Teilnehmer um einen Prozentpunkt leicht zunahm (39 %). Die Bedeutung und internationale Ausstrahlung Berlins als MICE-Destination für Wissenschaft, Wirtschaft, Kultur und Forschung sowie als Sitz der wichtigsten Verbände und Organisationen in Deutschland schlug sich erneut in den Anteilen der Teilnehmer aus Europa (11 %), Großbritannien (3 %), USA/Kanada (3 %) und anderen Kontinenten (1 %) nieder.
- Durch den Tagungs- und Kongressmarkt wurden in Berlin 2013 rund 6,7 Mio. Übernachtungen generiert. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutete dies eine Steigerung von ca. 1,5 %.
- Die Zahl der Übernachtungen, die durch das Tagungs- und Kongressgeschäft in Berlin initiiert wurden, hat sich in den letzten 10 Jahren weit mehr als verdoppelt (+127 %) und lag 2013 bei ca. 6,7 Mio. Damit zeigt sich eindrucksvoll die Bedeutung des MICE-Marktes für die Berliner Hotellerie.

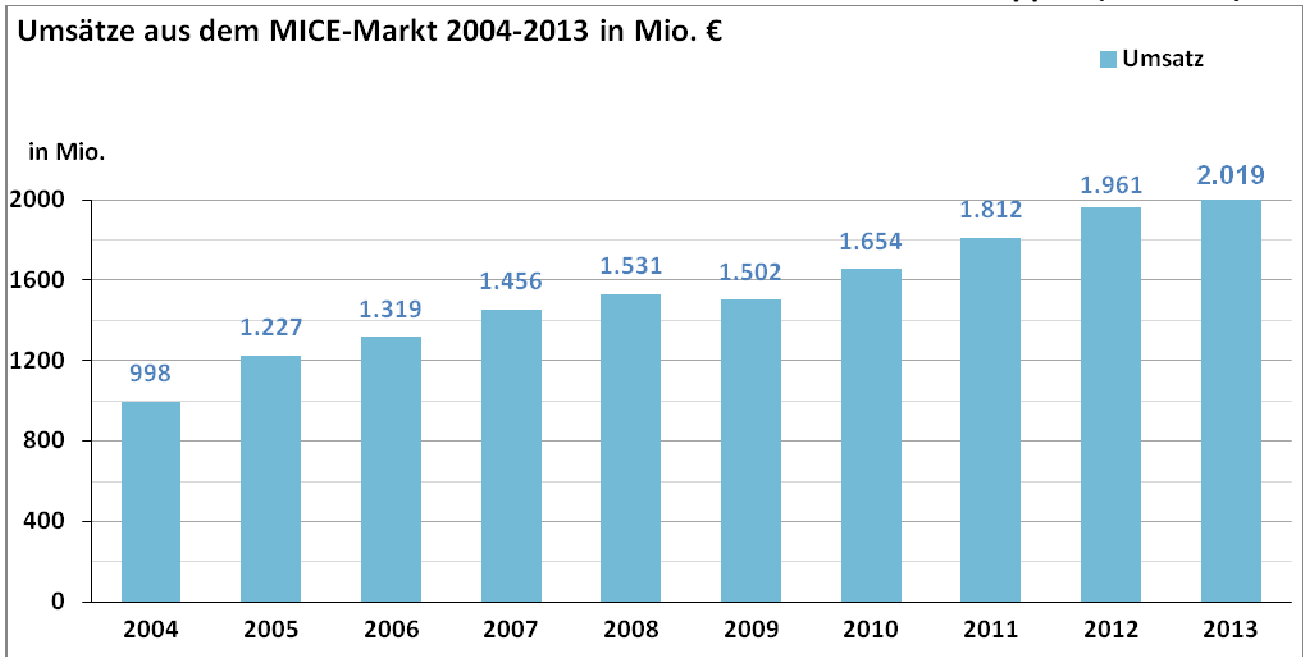
## Zahl der Übernachtungen aus dem Tagungs- und Kongressmarkt weit mehr als verdoppelt



Quelle: ghh consult 2014 nach congress-berlin.net

- **Die wirtschaftlichen Auswirkungen, welche sich für Berlin ergeben, sind erheblich. Das durch Tagungs- und Kongressteilnehmer generierte Umsatzvolumen belief sich 2013 sich auf 2,019 Mrd. €, was gegenüber dem Vorjahr einem Zuwachs von 3 % entspricht (2012: 1,961 Mrd. €).**
- Im Zeitraum der letzten 10 Jahre ist mehr als eine Verdoppelung des durch den MICE Markt in Berlin generierten Umsatzes zu verzeichnen.

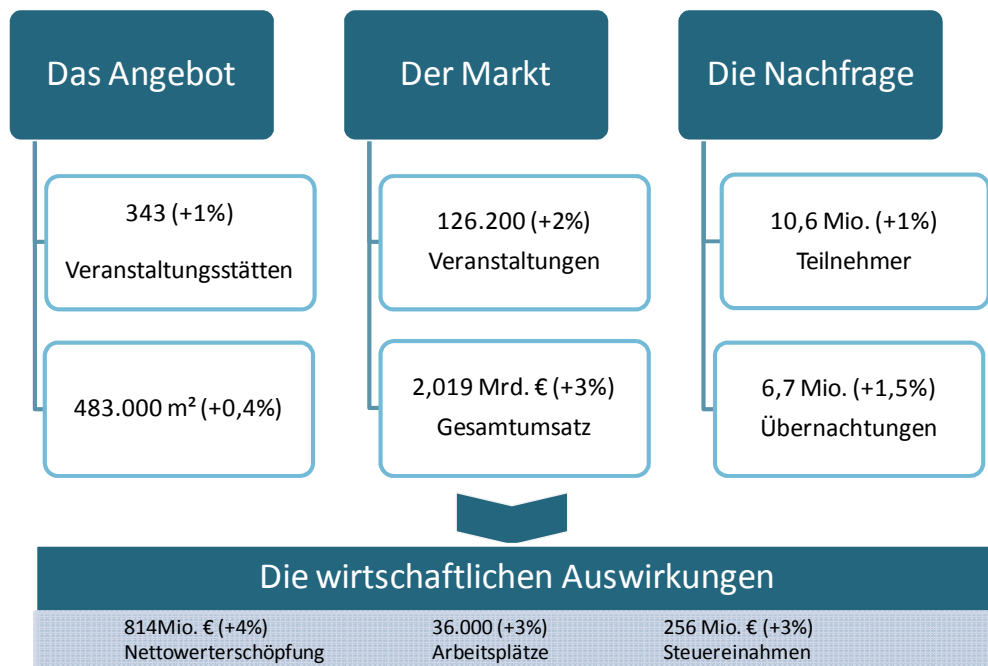
**Umsätze aus dem MICE Markt in den letzten 10 Jahren mehr als verdoppelt (in Mio. €)**



Quelle: ghh consult 2014 nach congress-berlin.net

- Die **durchschnittlichen Ausgaben je Teilnehmer** im Tagungs- und Kongressmarkt lagen 2013 bei rund **190,00 €** und damit über dem Wert des Vorjahres (€ 187).
- Die Zahl der durch den MICE Bereich in Berlin initiierten und gesicherten Vollzeit-Arbeitsplätzen stieg von 35.000 in 2012 auf rund 36.000 Vollzeit-Arbeitsplätzen in 2013 an, was einem Zuwachs von ca. 3 % entspricht.

▪ Kennziffern für den Berliner Tagungs- und Kongressmarkt 2013



Quelle: ghh consult 2014 nach congress-berlin.net

[congress.net](http://congress.net)

erstellt für:



Berlin Tourismus & Kongress GmbH  
c/o Berlin Convention Office  
Am Karlsbad 11  
10785 Berlin

erstellt von:



ghh consult GmbH  
Goldgasse 1-3  
65183 Wiesbaden